



Gefördert aus Mitteln des Landes
Oberösterreich

Cleantech-Cluster Oberösterreich

Der Cleantech-Cluster (CTC) ist die Plattform für Energietechnologie- und Umwelttechnik-Unternehmen mit über 250 Partnerunternehmen. Zwei spezialisierte Fachteams – angesiedelt beim OÖ Energiesparverband und der Business Upper Austria – betreuen die Themenbereiche Energiewende und Umwelttechnik. Die Energietechnologie-News präsentieren neue Produkte, aktuelle Projekte und Neuigkeiten über Firmenstandorte und MitarbeiterInnen.

Neue Cluster-Partner



neoom international

- Batteriespeicher für Gewerbe, Industrie und Utility
- Photovoltaik und Heimspeichersysteme
- Intelligente Ladesysteme für E-Autos
- Energiemanagement Plattform
- Digitale Plattform für Energiegemeinschaften

CTC-Link: [neoom](#)



Voltofy

Standardisierte Gesamtlösungen als Generalunternehmer für Batteriespeicher für Gewerbe und Industrie in den Bereichen:

- Projektentwicklung
- Planung, Bau, Errichtung
- Betrieb und Wartung

CTC-Link: [Voltofy](#)

Neue Firmenstandorte und -gebäude

HOLTER: HVO100-Diesel für die Haustankstelle

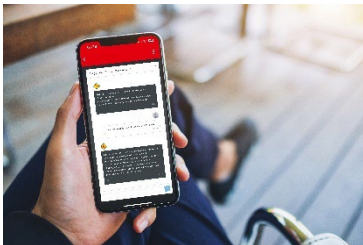


Seit Anfang des Jahres betreibt HOLTER am Firmenstandort in Wels die hauseigene Tankstelle mit HVO100-Diesel (Hydrotreated Vegetable Oil). Dieser Kraftstoff wird aus pflanzlichen Abfallstoffen wie Altspeiseöl gewonnen und senkt die CO₂-Emissionen um bis zu 90 % im Vergleich zu herkömmlichem Diesel. HVO100 kann ohne technische Anpassungen in der bestehenden LKW-Flotte verwendet werden. Die Tankstelle wird jährlich mit bis zu 400.000 l Diesel betankt. Die Umstellung trägt zur Reduktion fossiler Brennstoffe im Logistiksektor bei.

CTC-Link: [HOLTER](#)

Neuigkeiten über Produkte & Dienstleistungen

Hargassner: Support-KI "Hargy"

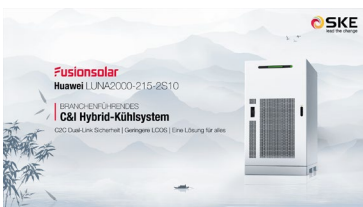


© Hargassner

Hargassner implementierte im firmeneigenen B2B-Webportal die Chat-GPT-basierende Plattform "Hargy". In der Testphase beantwortete der KI-Assistent rund 70 – 80 % der KundInnenanfragen automatisch anhand bestehender Dokumentationen und Geräteanleitungen, wodurch die Antwortzeiten erheblich verkürzt wurden. "Hargy" soll v.a. in Randzeiten oder bei hoher Auslastung des Support-Desks zusätzlich für KundenInnen verfügbar sein sowie in allen Sprachen unterstützen. Zukünftig wird "Hargy" auch in die Kunden-App und weitere Bereiche integriert werden.

CTC-Link: [Hargassner](#)

SKE Engineering: Industrielle Energiespeicherung



Als Huawei-Partner bietet SKE Engineering den Batteriespeicher Huawei FusionSolar LUNA2000-215-2S10 mit erweiterter Kapazität von 215 kWh an. Das integrierte Hybrid-Kühlsystem ermöglicht eine effiziente Temperaturregulierung und verlängert die Batterie Lebensdauer. Mit einer Round-Trip-Effizienz von 91,3 % wird die Nutzung der gespeicherten Energie maximiert und Verluste minimiert. Die LUNA2000-215-2S10 eignet sich zur industriellen Energiespeicherung und trägt zur Senkung der Energiekosten, Stabilisierung des Netzanschlusses und Integration von E-Ladelösungen bei.

CTC-Link: [SKE Engineering](#)



© Internorm

Internorm: Low-Carbon iplus Wärmeschutz-Glas

Internorm führt die neue Wärmeschutz-Glasvariante "Low-Carbon-Glas iplus" ein, die in der Produktion jährlich 10.000 t CO₂ einspart. Der Einsatz emissionsarmer Rohstoffe, effizienter Schmelzöfen inkl. Elektro-Boosting, erneuerbarer Energien sowie die Optimierung der Logistik ermöglichen die CO₂-Reduktion von über 45 % im Vergleich zum bisherigen Standardglas. Das Low-Carbon-Glas besteht aus mindestens 50 % recycelten Inhalten und bietet verbesserte Dämmeigenschaften, indem die Beschichtung sowohl an der äußeren als auch inneren Scheibe des Glasaufbaus positioniert ist.

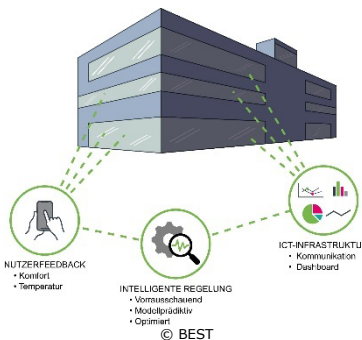
CTC-Link: [Internorm](#)



INFRANORM: Krisensicherheit durch SHC-System

Das Sustainable Hall Conditioning (SHC)-System von INFRANORM unterstützt Unternehmen bei der Herausforderung, auch in wirtschaftlich turbulenten Zeiten die Nachhaltigkeitsziele einzuhalten. SHC kombiniert Technologien aus Kühlung, Heizung, Luftreinigung und Energieeffizienz in einem modularen Gesamtsystem. Dadurch können Unternehmen CO₂-Emissionen um bis zu 95 % reduzieren und gleichzeitig Betriebs- und Energiekosten erheblich senken. SHC hilft Unternehmen somit, Kosten zu sparen, ökologische Verantwortung zu übernehmen und ihre Wettbewerbsfähigkeit zu sichern.

CTC-Link: [Infranorm Technologie](#)



BEST: NutzerInnenzentrierte prädiktive Gebäuderegulung

BEST entwickelte im Rahmen des UserGRIDs-Projekts eine Lösung zur prädiktiven Gebäudesteuerung mit NutzerInnenintegration für den Campus Inffeldgasse der TU Graz. Die Methode basiert auf einer modellprädiktiven Regelung (MPC), die historische Gebäudedaten, Wetterprognosen und NutzerInnenfeedback, wie z.B. Temperaturwahrnehmungen, berücksichtigt. Beim Test in einem Bürogebäude wurde eine Energieeinsparung von 35 % und eine Verbesserung des Komforts um 12 % erzielt.

CTC-Link: [BEST – Bioenergy and Sustainable Technologies](#)



© KWG

KWG: Bürgerbeteiligung "Zukunftsnetz 2025"

KWG plant in diesem Jahr im KWG Verteilnetzgebiet (Teile der Bezirke Vöcklabruck und Wels-Land) den Bau von drei neuen Trafostationen, den Ersatz mehrerer bestehender Trafos durch leistungsstärkere Modelle sowie verschiedene lokale Stromnetzverstärkungen. Finanziert wird der Stromnetzausbau über das bewährte Bürgerbeteiligungsmodell. Interessierte am "Zukunftsnetz 2025" konnten bis März mit einem einmaligen Beitrag von 500 bis 3.000 € teilnehmen und erhalten den Betrag nach fünf Jahren samt einer Verzinsung von 4,6 % in Form von Gutscheinen retour.

CTC-Link: [KWG](#)



© Energy+ / Markus Schneeberger

Energy+: Erneuerbare Energien für Unternehmen

Energy+ unterstützt Unternehmen bei der Umstellung auf erneuerbare Energien. Durch Analyse und Beratung zeigt Energy+ sinnvolle Maßnahmen, deren Nutzen und die damit verbundenen Kosten auf. Der Umstieg bietet zahlreiche Vorteile: die eigene Energieerzeugung reduziert die Abhängigkeit von externen Anbietern, stärkt das Image als nachhaltiges Unternehmen und optimiert Kosten durch Lastspitzenkappung sowie günstigen Stromeinkauf.

CTC-Link: [Energy+ Solutions](#)

Auszeichnungen & Ausstellungen / Internationale Repräsentation



Fröling: EnergieGenie für "P5 pellet"

Für seinen Pelletskessel "P5 pellet" wurde Fröling mit dem Innovationspreis EnergieGenie ausgezeichnet. Der platzsparende Pelletskessel verfügt über einen kompakt im Kessel verbauten E-Partikelabscheider. Die elektrostatische Aufladung der Partikel erfolgt im Wärmetauscher, wodurch diese Flächen gleichzeitig als Abscheidefläche dienen. Der Kessel zeichnet sich mit nur 0,2 mg/m³ Staub durch geringe Emissionen sowie einem niedrigen Stromverbrauch von Saugzuggebläse und Glühzünder aus.

CTC-Link: [Fröling](#)



Fronius: EnergieGenie für "Fronius Wattpilot Flex"

Fronius erhielt für die "Fronius Wattpilot Flex" Wallbox den Innovationspreis EnergieGenie. Die vollautomatische Umschaltung zwischen 1-phasigem und 3-phasigem Laden ermöglicht eine Ladung ab einer PV-Leistung von 1,38 kW. Je nach Version (künftig in Home- und Pro-Version verfügbar) werden PV-Überschüsse bis 11 bzw. 22 kW optimal verbraucht, um das E-Fahrzeug zu laden. Dank intelligenter Lademodi kann im "Eco Mode" vorrangig Solarstrom genutzt oder im "Next Trip Mode" die benötigte Energiemenge zum passenden Zeitpunkt für die nächste Fahrt geladen werden.

CTC-Link: [Fronius International](#)



Internorm: EnergieGenie für "HF 520 Holz-Aluminium Designfenster"

Das mit dem Innovationspreis EnergieGenie prämierte "HF 520 Holz-Aluminium Designfenster" erweitert das Premium-Segment von Internorm um das erste Holz-Alu-Fenster mit flächenbündigem Design. Der Glasflügel ohne sichtbaren Flügelrahmen an der Außenseite vermittelt die Optik einer Fixverglasung. Dreifach-Isolierverglasung mit einem U-Wert von bis zu 0,71 W/m²K, größtmöglicher Lichteinfall sowie speziell beschichtetes Wärmeschutzglas sorgen für hohe Energieeffizienz und Wärmedämmung.

CTC-Link: [Internorm International](#)

**Tag der
offenen Tür**
Fr. 04. April
Sa. 05. April

SOLARFOCUS: Tag der offenen Tür

SOLARFOCUS lädt am 4. und 5. April von 9-17 Uhr, zum Tag der offenen Tür in die Firmenzentrale in St. Ulrich/Steyr ein. Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, sich über die SOLARFOCUS-Produktpalette sowie Innovationen zu informieren und eine persönliche Fachberatung zu den Themen Heizungsumstellung, Solarenergie und PV in Anspruch zu nehmen. Jede halbe Stunde wird eine Werksführung angeboten und sowohl Heizkessel als auch Wärmepumpen können in Betrieb besichtigt werden.

CTC-Link: [SOLARFOCUS](#)



© Hargassner

Hargassner: Plus X Award für Wärmepumpe

Hargassner erhielt für die neue Luft-Wasser-Wärmepumpe Airflow-M den "Plus X Award" im Bereich "Sanitär & Klima". Der weltweit größte Innovationspreis für Technologie, Sport und Lifestyle zeichnet Marken für Qualitäts- und Innovationsvorsprung der Produkte aus. Die Hargassner-Wärmepumpe wurde in fünf Kategorien mit einem Plus X Gütesiegel ausgezeichnet: High Quality, Design, Funktionalität, Bedienkomfort und Ökologie.

CTC-Link: [Hargassner](#)



INFRANORM: World Sustainable Energy Days 2025

INFRANORM präsentierte auf den World Sustainable Energy Days (4. – 7. März in Wels) im Rahmen der Poster-Präsentation die Sustainable Hall Conditioning (SHC)-Technologie. Die SHC-Lösung zur Klimatisierung von Industriehallen bietet Energieeinsparungen, Kostenreduktion sowie ein gesundes Arbeitsumfeld. Die individuell anpassbare Technologie lässt sich in jede Branche integrieren. Die World Sustainable Energy Days boten eine gute Gelegenheit, die SHC-Technologie dem Fachpublikum vorzustellen und Impulse für die Zukunft nachhaltiger Industrie zu sammeln.

CTC-Link: [Infranorm Technologie](#)



© CCE

CCE: 42 MW-Photovoltaik-Anlage in Italien

CCE hat mit der Commerzbank eine langfristige Projektfinanzierung von 24 Mio. € für den Bau einer 42 MW-PV-Anlage in Montalto di Castro, Italien abgeschlossen. Die Anlage geht im Sommer ans Stromnetz. Für den Verkauf des Stroms wurde bereits ein langfristiger Vertrag mit der schweizerischen BKW AG abgeschlossen. Bei der Transaktion handelt es sich um eine klassische Baufinanzierung mit allen typischen Sicherheitsmerkmalen einer Projektfinanzierung.

CTC-Link: [CCE Österreich](#)

Rückblick: Europäische Pelletskonferenz 2025



Die Europäische Pelletskonferenz 2025 fand im Rahmen der World Sustainable Energy Days (WSED) von 4. – 7. März in Wels statt. Die vier Cluster-Partner Frauscher Motors, Fröling, Hargassner und ÖkoFEN beteiligten sich an der Veranstaltung als Kooperationspartner und nutzten die Gelegenheit, ihre Produkte zu präsentieren. Das Echo auf die Konferenz war hervorragend – mehr als 650 TeilnehmerInnen aus über 59 Ländern kamen nach Wels. Die nächsten World Sustainable Energy Days finden von 24. – 27. Februar 2026 statt.

CTC-Link: [World Sustainable Energy Days](#), [Frauscher Motors](#), [Fröling](#), [Hargassner](#), [ÖkoFEN](#)

Interessante Projekte

eww: "Smart Street"-Beleuchtung für Wiener Neustadt



eww Anlagentechnik entwickelte für Wiener Neustadt ein Konzept zur öffentlichen Beleuchtung der Stadt. Die neuen LED-Leuchten liefern ein Grundlicht und werden durch situative Beleuchtungssteuerung nur dann erhellt, wenn dort tatsächlich jemand unterwegs ist. Mit der "Smart Street"-Technologie kann die Stadt künftig Verkehrsströme steuern, Parkräume überwachen und E-Ladestationen einbinden. Bis zum Sommer werden 6.300 LED-Leuchten sowie 4.000 Sensoren zur Erfassung der Verkehrsdichte installiert. Dadurch werden rund 80 % der Energiekosten eingespart.

CTC-Link: [eww Gruppe](#)

Raiffeisenverband OÖ: Trend zu EEGs



Im Jahr 2024 begleitete der Raiffeisenverband Oberösterreich die Gründung von 30 Erneuerbaren Energiegemeinschaften bzw. Bürgerenergiegemeinschaften. Mit der "Energiegemeinschaft für OÖ" wurde im Vorjahr auch eine oö-weit agierende Bürgerenergiegemeinschaft gegründet. Diese Zahl verdeutlicht, dass der Trend zu erneuerbaren Energien in OÖ weiterhin ungebrochen ist. Der Raiffeisenverband Oberösterreich unterstützt auch künftig in allen rechtlichen, steuerlichen und wirtschaftlichen Fragen.

CTC-Link: [Raiffeisenverband OÖ](#)



Frauscher: Mikro-BHKW aus Küchenherd

Frauscher Motors hat einen handelsüblichen Küchenherd in ein Mikro-BHKW umgewandelt, das mit dem Stirlinggenerator Gen70DR bis zu 1000 W Strom erzeugt. Wird das Aggregat mit dem scheibenförmigen Wärmetauscher in der Herdplatten-Öffnung platziert, startet der Generator nach kurzer Aufheizzeit automatisch und liefert bei Dauerbetrieb 24 kWh pro Tag. Bei Küchenherden eignen sich z.B. Pellets-Feuerungen mit automatisierter Beschickung für einen Dauerbetrieb. Dies eröffnet neue Anwendungsmöglichkeiten in abgelegenen Gegenden ohne Stromversorgung oder Blackout-Szenarien.

CTC-Link: [Frauscher Motors](#)



ECOTHERM: Red Sea Development Project

ECOTHERM wirkte bei der Initiative Red Sea Development Project in Saudi-Arabien bei allen Hotelprojekten mit und stattete namhafte Resorts aus. Für das Nujuma Ritz-Carlton Reserve auf den Ummahat Al Shayk-Inseln wurden in 10 Wochen 14 Hochleistungs-Wassererwärmer mit Kapazitäten von 1.250 - 2.500 l installiert. Auch der Spiralfachregister kam in diesem Projekt zum Einsatz, der durch spiralförmige Bauweise die Wärmeübertragungsfläche maximiert und in Kombination mit Solarsystemen eine optimierte Wärmeübertragung und gesenkten Energieverbrauch erzielt.

CTC-Link: [ECOTHERM](#)



© Siggý Nowak

BEST: Ökobilanzierung zur Torf-Substitution

BEST führte im Rahmen des Projekts ÖKOTORF eine Ökobilanzierung verschiedener Torfersatzstoffe im Gartenbau durch. Die Studie bewertete Substratmischungen hinsichtlich ihres Treibhausgaspotenzials und des kumulierten Energieaufwands im Vergleich zu Torf. Die Ergebnisse zeigen, dass alle untersuchten Alternativen das Potenzial haben, die Klimawirkung signifikant zu reduzieren. Wesentliche Einflussfaktoren sind dabei der Strom- und Wärmebedarf der Verarbeitungsprozesse, die genutzten Wärmequellen sowie Transportwege.

CTC-Link: [BEST – Bioenergy and Sustainable Technologies](#)



© CCE

CCE: Solarpark mit 4,6 MWp-Anlage in Italien

CCE Italia nahm in Ardea, Italien den ersten netzparitätisch realisierten Solarpark mit einer Nennleistung von 4,6 MWp in Betrieb. Die PV-Anlage versorgt rund 2500 Haushalte mit Energie und spart jährlich etwa 3,2 t CO₂-Emissionen. Für den Bau wurden 7.826 bifaziale Module installiert, die Sonnenenergie von beiden Seiten einfangen. Der Solarpark befindet sich auf einer 11 ha großen Brachfläche, die ursprünglich für Industrieansiedlungen vorgesehen war. Der Netzanschluss der PV-Anlage in Ardea ist der Beginn der 3,6 GW umfassenden Entwicklungspipeline für das nationale Stromnetz.

CTC-Link: [CCE Österreich](#)

Vorstellung neuer MitarbeiterInnen



Heger Edelstahl: Neues Führungsteam

Mit 2025 gab es einen Wechsel in der Geschäftsführung von Heger Edelstahl: Bernd Wernbacher hat das Unternehmen verlassen, um sich neuen beruflichen Herausforderungen zu widmen. Neu in der Geschäftsführung sind nun Thomas Mayer und Sebastian Mayr, die gemeinsam mit Robert Pretzl und Alexander Schauer die Weiterentwicklung des Unternehmens verantworten werden. Heger Edelstahl wünscht dem neuen Führungsteam viel Erfolg und freut sich auf die kommenden Entwicklungen.

CTC-Link: [Heger Edelstahl](#)